

HÖRBURGER



Energietechnik mit Zukunft

**Energieeffiziente
Gesamtlösung für
Stark Spannsysteme**

Energieeffiziente Gesamtlösung für Stark Spannsysteme

Die Stark Spannsysteme GmbH entwickelt, produziert und vertreibt hochpräzise Nullpunkt-Spannsysteme für den Maschinenbau. Kunden sind z.B. Automobil- und Flugzeughersteller. Im Neubau des Firmenstandortes in Rankweil im Römergrund wurden unterschiedliche Produktionsbereiche zusammengeführt.

Stark ist ein Pionier auf dem Gebiet dieser Spannsysteme. Qualität und Präzision zählen zur Firmenphilosophie. Im neuen Produktionsbereich werden die flexibel einsetzbaren Nullpunkt-Spannsysteme auf Dreh- und Fräszentren hergestellt, in speziell temperierten Räumen vermessen und dokumentiert. Mit Hörburger wurde ein Partner für alle Anforderungen gefunden.

Energetisch optimale Lösung für den gesamten Neubau

Hörburger und seine Verbundpartner realisierten Heizung, Kühlung, Sanitär und Lüftung. Innotech plante die energieeffiziente Gesamtlösung, bei der die exakten Vorgaben für die Raumkonditionen des Messraumes und des Schleifraumes ebenso wie die Raumklimatisierung des Bürobereiches erfüllt werden. Hörburger leistete die gesamte Umsetzung und Ausführung und sorgte für eine sehr kompakte Unterbringung der gesamten Technik. Zwei Verteiler wurden übereinander platziert und zwei komplette Heiz- und Kühlgruppen ineinander verschaltet.

Leistungen von Hörburger

- Regelung und Energie-Monitoring
- Heizungsanlage
- Kühlung, Be- und Entlüftung des Verwaltungsgebäudes und der Produktionshalle
- Trinkwasserinstallation, Entwässerungssystem und Nassräume
- Druckluftversorgung

Effizienter Change-Over-Betrieb

Die Kälteversorgung erfolgt mittels Grundwasserbrunnen. Kühlwassernetz und Grundwasser sind über einen Plattenwärmetauscher getrennt. Über die entzogene Grundwassermenge und die Temperaturen werden genaue Aufzeichnungen geführt, um die von der Behörde vorgegebenen Jahresmengen und Temperaturen nicht zu überschreiten. Ein Zortström-Verteiler dient als Kälte- und Wärmeverteiler. Im Bürobereich und in den Sozialräumen wurde eine Kühldecke installiert. Die Kühlung im Produktionsbereich erfolgt über die Bauteilaktivierung und die Lüftungsanlage. Das gesamte Hydrauliksystem wird im Change-Over-Betrieb betrieben. Die Kälteabgabesysteme werden auch für die Wärmeabgabe verwendet. Damit wird der zuverlässige Wechsel zwischen Heizen und Kühlen gewährleistet. Für den Serverraum wurde mit einer redundanten Kühlung ebenfalls eine wirtschaftliche Lösung erstellt.

Nutzung der Kompressorraumabwärme

Die Wärmeerzeugung erfolgt mittels zweier Grundwasserwärmepumpen (50 und 38 kW). Eine bedarfsgerechte Leistungsschaltung nutzt den Wirkungsgrad ideal. Die Wärmeverteilung erfolgt ebenfalls mittels Zortström-Verteiler. Als zusätzlicher Wärmeerzeuger dient die Abwärme der Druckluftkompressoren. Unter Nutzung kurzer Wege wurde der Wärmepumpenboiler direkt neben dem Kompressorraum platziert. Der Kompressorraum hält seine Temperatur ganzjährig konstant um die 30 Grad und versorgt die Sanitäreinrichtungen im gesamten Gebäude wirtschaftlich mit Warmwasser. Die Lüftungsanlagen berücksichtigen die speziellen Herausforderungen in den Bereichen Produktion, Büro, Messraum, Schleifen und



»Bei der Auswahl der ausführenden Firmen war uns besonders wichtig auf heimisches »Know-how« und bewährte Qualität zu setzen.«

Hannes Hackl,
Betriebsleiter Stark Spannsysteme

Kompressorraum. Die Produktion wird über ein Lüftungsgerät mit 30.000 m³/h be- und entlüftet. Die Besprechungsräume werden über variable Volumenstromregler geregelt. Im Schleif- und Messbereich wurden zwei Umluftanlagen (8.000 m³/h und 1.500 m³/h) installiert. Der Kompressorraum wird über die Außenluft gekühlt und die Fortluft mittels Ventilator über Dach geführt. Zur optimalen Versorgung der gesamten Produktionsmaschinen und Arbeitsplätze wurde in der kompletten Halle ein Druckluftverteilungsring verlegt. Die gesamte Anlage wird durch eine Hörburger-MSR Regelung gesteuert und überwacht.

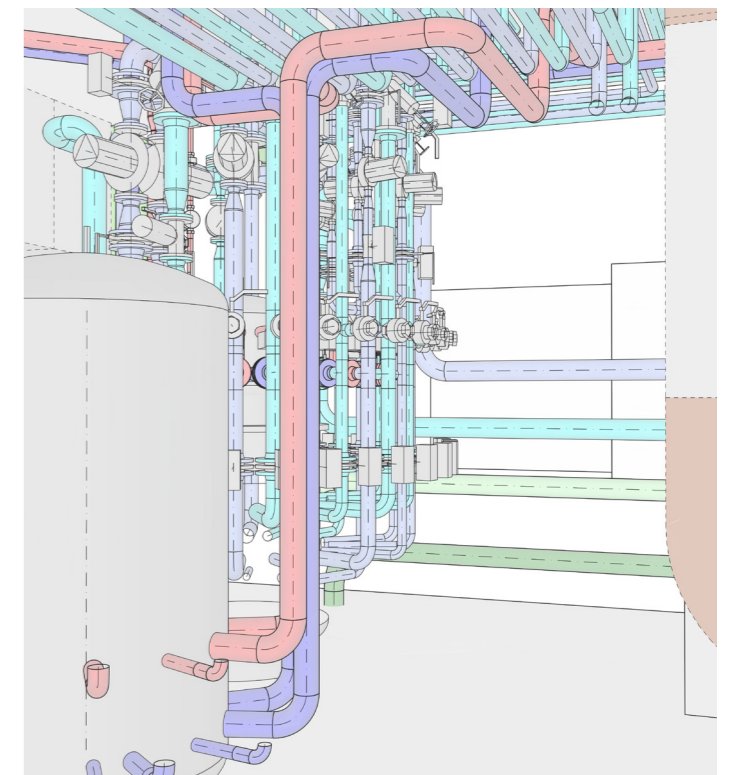
Ing. Dieter Adami, Gesamtprojektleiter bei Hörburger: »Durch die Umsetzung mit starken Partnern erhielt der Kunde eine moderne, energieeffiziente Komplettlösung.«



Ein Belüftungssystem mit Wärmerückgewinnung in Kombination mit thermisch aktiven Metaldecken sorgt für angenehmes Raumklima.



Blick in die Technikzentrale. Die komplette Verrohrung wurde vorab in 3D geplant und bei Hörburger vorgefertigt. So konnten die Montagezeiten auf der Baustelle sehr kurz gehalten werden.



Energietechnik mit Zukunft

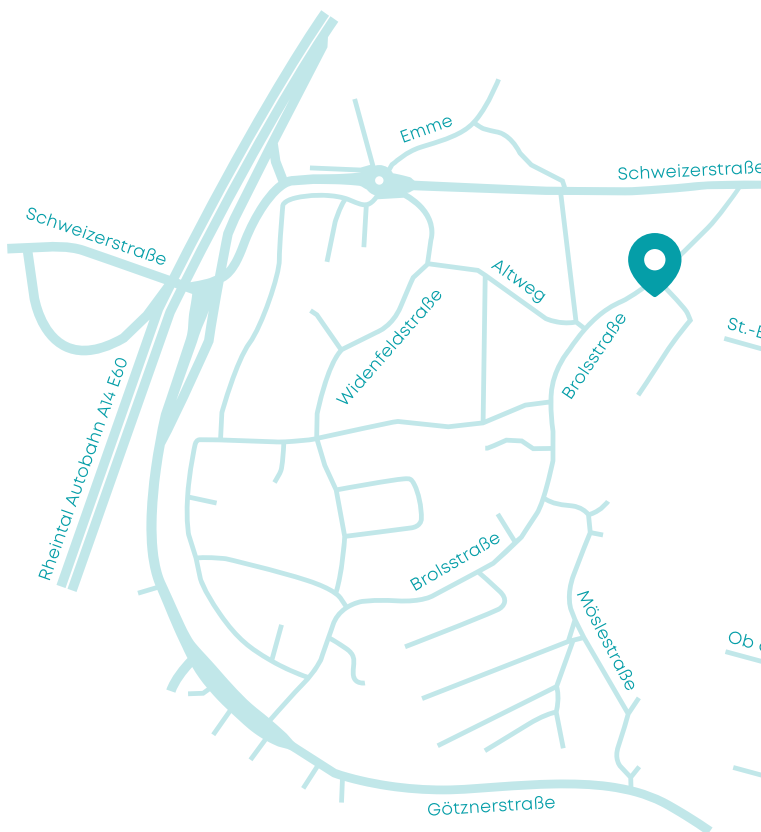
Hörburger gehört zu den führenden Anbietern hochwertiger Gesamtlösungen in den Bereichen Sanitär- und Heizungstechnik, Luft- und Klimatechnik sowie Anlagenbau. Das Familienunternehmen mit 85 Mitarbeitenden wird in vierter Generation von den Geschäftsführern Simon und Bertram Hörburger sowie Klaus Hämmerle geleitet.

Wir konzipieren Anlagen für Industrie- und Gewerbebetriebe in Vorarlberg und im Bodenseeraum, die speziell auf die jeweiligen Anforderungen abgestimmt sind.

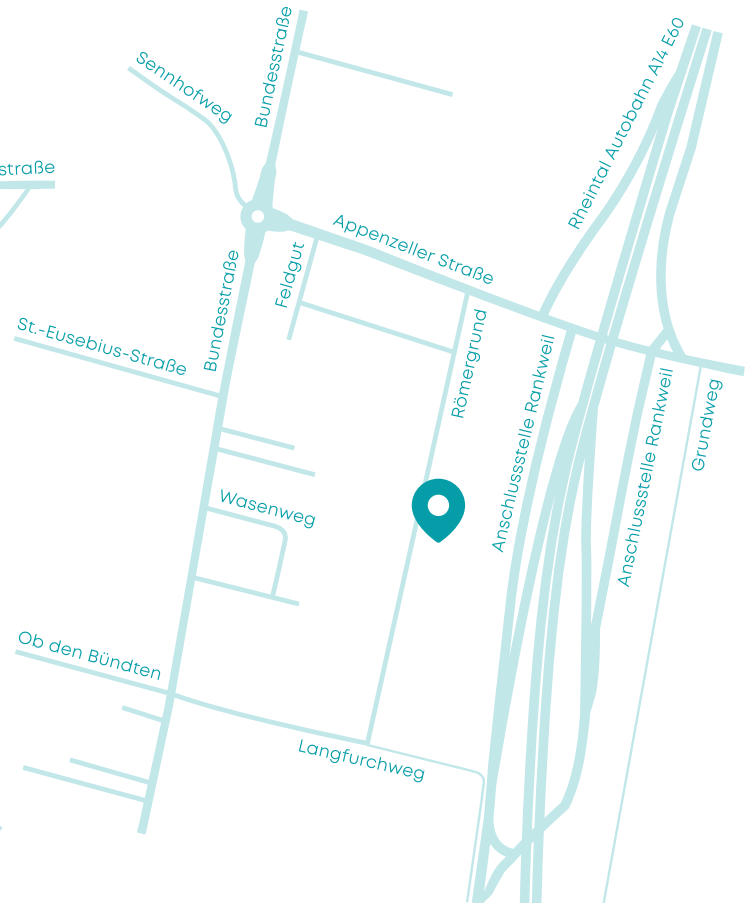
Auch für Bauträger und private Bauherren bieten wir individuelle, hochqualitative Lösungen.

Die Produktion für Luftleitsysteme ist in unser neues Fertigungsgebäude am Römergrund in Rankweil übersiedelt. Langfristig soll das gesamte Unternehmen an diesen neuen Standort verlegt werden.

Standort Ahtach



Standort Rankweil



HÖRBURGER

Hörburger GmbH & Co KG
Broisstraße 11-15, 6844 Ahtach, Österreich
T +43 5576 72483, www.hoerburger.at

